

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Uhrzeit	Ort	Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft
15:00	Burgberg	15.08.13	TSV Burgberg	TV Weitnau
15:00	Kempton	15.08.13	SV 29 Kempten	TV Weitnau 2
13:45	Weitnau	17.08.13	TV Weitnau 2	SSV Wertach 2
15:30	Weitnau	17.08.13	TV Weitnau	SSV Wertach
13:00	Waltenhofen	25.08.13	TV Waltenhofen II	TV Weitnau 2
15:00	Waltenhofen	25.08.13	TV Waltenhofen	TV Weitnau
13:15	Weitnau	01.09.13	TV Weitnau 2	TSV Fischen 2
15:00	Weitnau	01.09.13	TV Weitnau	TSV Fischen
13:45	Blaichach	07.09.13	TSV Blaichach 2	TV Weitnau 2
15:30	Blaichach	07.09.13	TSV Blaichach	TV Weitnau
19:30	Weitnau	13.09.13	TV Weitnau 2	TSV Oberstaufen 2
17:00	Weitnau	15.09.13	TV Weitnau	TSV Oberstaufen
13:15	Altstädten	22.09.13	FC Altstädten 2	TV Weitnau 2
15:00	Altstädten	22.09.13	FC Altstädten	TV Weitnau
13:15	Weitnau	29.09.13	TV Weitnau 2	TV Haldenwang 2
15:00	Weitnau	29.09.13	TV Weitnau	TV Haldenwang
15:00	Hirschegg	03.10.13	SV Casino Kleinwals.	TV Weitnau
15:00	Weitnau	06.10.13	TV Weitnau	TSV Missen-Wilh.
13:00	Kempton	12.10.13	FC Kempten 2	TV Weitnau
15:00	Sonthofen	13.10.13	FC Schwarz-Weiß S.	TV Weitnau 2
13:15	Weitnau	20.10.13	TV Weitnau 2	TV Hindelang 2
15:00	Weitnau	20.10.13	TV Weitnau	TV Hindelang
13:15	Buchenberg	27.10.13	TSV Buchenberg 2	TV Weitnau 2
15:00	Buchenberg	27.10.13	TSV Buchenberg	TV Weitnau
12:15	Weitnau	03.11.13	TV Weitnau 2	SV 29 Kempten
14:00	Weitnau	03.11.13	TV Weitnau	TSV Burgberg
12:15	Wertach	10.11.13	SSV Wertach 2	TV Weitnau 2
14:00	Wertach	10.11.13	SSV Wertach	TV Weitnau
12:15	Weitnau	17.11.13	TV Weitnau 2	TV Waltenhofen 2
14:00	Weitnau	17.11.13	TV Weitnau	TV Waltenhofen

Fettgedruckt sind die Heimspieltermine. Mögliche Änderungen vorbehalten...

B-Klasse Allgäu 6

Saison 2013/2014

1. Spieltag

Donnerstag, 15.08.2013, 15:00 Uhr

SV 29 Kempten 1 - TV Weitnau 2

A-Klasse Allgäu 4

Saison 2013/2014

1. Spieltag

Donnerstag, 15.08.2013, 15:00 Uhr

TSV Burgberg 1 - TV Weitnau 1



Aktuelles vom Verein unter: www.tv-weitnau.de

B-Klasse Allgäu 6

Saison 2013/2014

02. Spieltag
Samstag, 17.08.2013, 13:45 Uhr

TV Weitnau 2 - SSV Wertach 2

A-Klasse Allgäu 4

Saison 2013/2014

02. Spieltag
Samstag, 17.08.2013, 15:30 Uhr

TV Weitnau 1 - SSV Wertach 1



Leider konnten die Werbeseiten nicht rechtzeitig gedruckt werden, weshalb diese Ausgabe einmalig ohne Werbung ausgeteilt wird. Wir bitten um Verständnis!

*Skandal!!! Käfig für Kinder gebaut -
 In Mitten von Wohnhäusern*



Wie auf dem Bild gut zu erkennen, haben unbekannte im Diethen, einer dicht besiedelten Vorortsiedlung, direkt an einer stark von Kindern frequentierten Straße eine Art Käfig gebaut.

Das Ziel dieser Aktion soll anscheinend eine Erleichterung der zahlreichen Familienväter sein, die an den Wochenenden am liebsten Ihre Ruhe haben wollen. Reinhard L. (pensionierter Lehrer) ist schockiert: „Oft müssen die Kinder darin ganze Nachmittage verbringen, ohne Ihnen eine Chance zu geben in Ruhe daheim am Schreibtisch die geliebten Hausaufgaben zu erledigen. Ich habe schon Tage gesehen an denen die Kinder vor lauter Langeweile unmotiviert in einen Ball kicken. Andere schreien <Ich bin frei, frei!!!>. Wohl zeigt die Gefangenschaft schon ihre ersten psychischen Folgen.“ Kurioserweise bleiben manchmal auch andere Kinder außen am Zaun stehen und feuern die offensichtlich eingeschüchterten Jungen und Mädchen an. Auch Kinder des Jugendvorstandes, der eigentlich als Kinderlieb und stets freundlich auftritt, werden immer wieder im und um das „Abschiebungslager“ gesichtet. Unbestätigter Meldungen zufolge schaut auch ein eigentlich als unparteiisch und fair bekannter Schiedsrichter, der auch noch direkt nebenan wohnt, nur weg. Auf die Nachfrage unserer Zeitung antwortete der aus Italien stammende Spielleiter nur mit einem knappen „Mama mia“ und gestikuliert wild mit der Hand. (jd)

SSV Wertach in der Analyse

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC Türk Spor Kempten	26	15	5	6	61 : 48	13	50
2	Türk Gücü Immenstadt	26	16	2	8	67 : 48	19	50
3	FC Altstädten	26	12	9	5	46 : 34	12	45
4	TSV Fischen	26	14	2	10	49 : 40	9	44
5	TV Waltenhofen	26	13	4	9	61 : 50	11	43
6	TV Hindelang I	26	12	6	8	55 : 50	5	42
7	TSV Missen-Wilhams	26	12	3	11	68 : 50	18	39
8	TSV Oberstaufen	26	11	5	10	59 : 47	12	38
9	TSV Blaichach	26	12	2	12	62 : 60	2	38
10	SSV Wertach	26	10	7	9	62 : 48	14	37
11	TV Haldenwang	26	11	3	12	51 : 47	4	36
12	SSV Wildpoldsried 2	26	6	2	18	36 : 70	-34	20
13	TSV Sulzberg 2	26	5	3	18	46 : 95	-49	18
14	FC 07 Immenstadt 2	26	4	5	17	35 : 71	-36	17

Die Abschlusstabelle der letzten Saison in der Kreisklasse

Saisonziel: Oberes Tabellendrittel

Meistertipp: TV Hindelang

Neuzugänge ausschließlich aus der eigenen Jugend

(Quelle: Dribbler)



*Liebe Leserinnen und Leser,
Gönner und Fans des TV
Weitrau, liebe ULTRAS,*

Ich möchte euch alle recht herzlich zu den heutigen ersten Heimspielen der Saison 13/14 gegen SSV Wertach begrüßen. Genauso herzlich begrüße ich natürlich auch unsere Gäste, sowie die Schiedsrichter der Partien.

Nach zuletzt zwei Jahren in der Kreisklasse, in denen wir beide male gegen den Abstieg spielen mussten und in der letzten Saison dann auch absteigen mussten, geht es nun in der A-Klasse an den Ball. Diese Spielklasse wurde nach unserem Aufstieg neu gegründet und bot in den vergangenen Jahren enge Tabellenbilder, so dass wir uns auf eine spannende Saison und eine große Herausforderung freuen dürfen. Das Team war in der Vorbereitung, die alles andere als locker war, motiviert und bei der Sache, so dass ich durchaus die Chance sehe im oberen Bereich der Tabelle zu spielen. Die Ergebnisse der Pokalspiele so wie die der Vorbereitungsspiele lassen ebenfalls darauf schließen, dass wir in diesem Jahr wieder mehr Tore zu sehen bekommen.

Die Zweite geht dieses Jahr in der B-Klasse 6 an den Start und trifft dabei zumeist auf die zweiten Mannschaften aus der A-Klasse unserer Ersten. Als I. Mannschaften sind lediglich SV 29 Kempten und FC SW Sonthofen mit dabei. Im letzten Jahr konnte die Zweite durchaus die Erwartungen erfüllen, obwohl man durchaus nach der Vorrunde eine noch bessere Platzierung im Auge hatte.

Insgesamt wird diese Saison wieder extrem hart in Bezug auf die Anzahl an Spielern die uns zur Verfügung stehen. So starten in die Vorbereitung noch 31 Spieler, jedoch musste ein Spieler aussortiert werden, so dass wir mit 30 Spielern für zwei Mannschaften nicht zwingend genügend Spieler haben. Hier sind wir abermals auf die Hilfe des ältesten Jahrgangs der A-Jugend, sowie auf unsere Jung-AH-Spieler angewiesen.

Die heutigen Gäste aus Wertach belegten letztes Jahr mit 10 Siegen, 7 Unentschieden und 9 Niederlagen und somit 37 Punkten den 10. Tabellenplatz. Unsere letzte Partie gegen den SSV liegt schon eine Weile zurück, da unser Gegner damals ins Ostallgäu wechselte.

Unsere Jungs sind heiß auf die A-Klasse und darauf wieder die Leistungen zu zeigen die man noch aus der Aufstiegssaison 10/11 kennt.

Ich freue mich auf spannende, interessante und schöne Spiele und wünsche allen Zuschauern viel Unterhaltung und Spaß.

Mit sportlichen Grüßen

Der Coach

„Oole ole ole
Kurort am Hauche
wir lieben unsere Heimat
nur der TVW“

Arbeitseinsatz in Seltmans - Verein auch in Sommerpause aktiv

Sommerpause gleich Sommerloch!?

30°C im Schatten. Freitag und Samstag. Schaufeln, einige Traktoren, und viele Getränke.

So sehen die Rahmenbedingungen für einen Arbeitseinsatz der Fußballer im Sommer aus. Dieses Jahr ging es um das Sumpfgelände auf der Sportanlage in Seltmans. Ziel war es den Platz so gut wie möglich zu entwässern, um eine mögliche Nutzung als Ausweichplatz zu erreichen. Dafür wurde um den kompletten Platz ein ca. ein Meter tiefer und 20 cm breiter Graben gezogen. Der mit Hilfe einer Dränageleitung und mit Kies aufgefüllte Graben soll das überschüssige Wasser abtransportieren.



TSV Burgberg in der Analyse

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Kottern 2	26	20	2	4	71 : 33	38	62
2	TSV Obergünzburg 1	26	17	5	4	75 : 30	45	56
3	TSV Heising	26	17	3	6	77 : 43	34	54
4	SG Kleinweiler-Wengen	26	13	5	8	65 : 44	21	44
5	SSV Niedersonthofen	26	12	4	10	48 : 58	-10	40
6	FC Wiggensbach 2	26	12	1	13	51 : 54	-3	37
7	TSV Betzigau	26	10	6	10	44 : 37	7	36
8	TSV Kimratshofen	26	9	7	10	45 : 50	-5	34
9	FC Oberstdorf	26	9	6	11	55 : 53	2	33
10	ASV Hegge	26	8	4	14	40 : 57	-17	28
11	SV Heiligkreuz	26	8	4	14	38 : 58	-20	28
12	SV Lenzfried	26	7	4	15	57 : 74	-17	25
13	TV Weitnau	26	6	5	15	33 : 61	-28	23
14	TSV Burgberg	26	3	6	17	22 : 69	-47	15

Die Abschlusstabellen der letzten Saison, als Weitnau und Burgberg noch gemeinsam in der Kreisklasse spielten

Saisonziel: Einstelliger Tabellenplatz

Meistertipp: TSV Blaichach

Besonderheit: Mehr Abgänge (hauptsächlich Laufbahn beendet) als Neuzugänge

Direkter Vergleich letzte Saison: 2:2 und 2:3 (TSV : TVW)

(Quelle: Dribbler)



Einen souveränen Meistertitel erspielten sich die D-Junioren des TV Weitnau in der Gruppe Kempten A. Nach 22 Spieltagen standen 19 Siege zwei Unentschieden und nur eine Niederlage bei einem Torverhältnis von 133:14 zu Buche. Der Vorsprung vor dem zweitplatzierten VfB Durach betrug sieben Punkte. Das vom Vater-Sohn-Trainergespann Manfred, Pat, und Simon Mayer trainierte Erfolgsteam wurde im Rahmen der Saisonabschlussfeier von Jugendleiter Andreas Helmle ausgezeichnet. Und dabei durften natürlich auch die obligatorischen Meister-T-Shirts nicht fehlen, die vom Fussball-Förderverein spendiert wurden. Soweit bekannt ist, blieb dem Trainergespann eine Bierdusche erspart... (mk)



Dazu wurde auf viele freiwillige Helfer und auf die Gemeinde Weitnau gebaut. Leider nahmen es die anderen Vereine nicht allzu ernst und so stellte der TWV

wiedermal die meisten Leute, die dadurch umso mehr anpacken mussten.

Schließlich konnte die Arbeit nach zwei Tagen beendet werden und so wird sich in den nächsten Monaten und Jahren zeigen, ob die Maßnahmen etwas helfen und in Zukunft der Hauptplatz in Weitnau geschont werden kann. (jd)

Saisonvorbereitung 2013/14

Bereits am 30.06.2013 haben die Trainer Thomas Cestarc und Daniel Parodat ihre Spieler zum umjubelten Fitnesstest gebeten. Der zweistündige „Test“ ging aber auch als beinharte Schindereinheit durch. Von überraschenden Sprintsiegern, über klägliche Ausreden wegen des zu nassen Bodens, bis zu bedenklichen Fitnessleveln war alles geboten. Auf jeden Fall musste jeder an seine Grenzen gehen, manche auch ein Stück darüber hinaus. Ein Vorgeschmack auf eine straffe und harte Vorbereitung. Es sollten noch weitere 15 Trainingseinheiten, unterbrochen durch 11 Testspiele und ein weiterer Fitnesstest zum Abschluss folgen. Nach dem bitteren Abstieg wurden die Karten neu gemischt und so waren in den ersten Testspielen fast alle Spieler in beiden Mannschaften im Einsatz.

Es galt ein neues Spielsystem umzusetzen und einzuspielen. Im Pokal führte das auch gleich bis in die 3te Runde wo man äußerst unglücklich gegen den TSV Dietmannsried mit 0:1 die Segel streichen musste.

Zuvor konnte noch das Team aus Kleinwalsertal im Elfmeterschießen (2:2, Berghofer, Bechteler, Helmle hält 2 Elfmeter), nach ansprechender Leistung besiegt werden. Der ehemalige Gegner aus der Kreisklasse, der TSV Betzigau, wurde in der 2ten Runde sogar mit 7:3 abgeschossen (2x Berghofer, 2x Stöhr, Klöpf M., Maier, Roth Ch.) In den ersten zwei regulären Testspielen ging es gleich gegen die Mannschaften aus Westerstetten. Beide Spiele gingen mit 0:3 und 1:4 (Stöhr) verloren, jedoch konnte im Spiel gegen die Erste bis zur Halbzeit ein 1:1 erreicht werden. Aufgrund der dünnen Personaldecke musste dann aber doch ohne Auswechselspieler den hohen Temperaturen Tribut gezollt werden. In den Spielen gegen Rettenberg, auch ehemalige Kreisligamannschaft, konnten beide Mannschaften überzeugende Siege feiern. Gegen die Zweite gab

es ein 2:0 (Seger, Danner M.) und gegen die Erste gar ein 4:0 (2x Danner S., Berghofer, Stöhr). Da die dritte Mannschaft des SV Maierhöfen kurzfristig abgesagt hatte spielten wir fast mit einem doppelten Kader gegen ihre 2te. In Halbzeit 1 gelang ein ansehnlicher Kombinationsfußball und es stand mehr als Verdient 5:1. In Hälfte 2 fehlte dann etwas die Konsequenz, was wohl auch den vielen Wechseln geschuldet war und es gelang „nur“ noch ein weiteres Tor. (2x Danner S., 3x Stöhr, 2x Berghofer). Gleich am nächsten Tag folgten 2 weitere Testspiele in Hopferau gegen den TSV Hopferau-Eisenberg. Unsere Zweite verlor dabei äußerst unglücklich mit 1:2 (Roth M.), wobei Markus Roth mit einem Treffer vom Mittelpunkt erfolgreich war. Die Erste Mannschaft konnte zwei Rückstände drehen und siegte verdient mit 3:2 (3x Danner S.). In den zwei abschließenden Spielen gegen Rohrdorf musste die Zweite eine unglückliche 2:3 Niederlage hinnehmen (Weiler, Weixler), die Erste kam auch aufgrund 3er nicht gegebener Abseitstore nur zu einem 0:0. Allen Spielern war an diesem Tag anzumerken, dass der Fitnessstest am Vortag deutliche Spuren hinterlassen hat.

Torverhältnis: 28:21; 5/1/5 (S/U/N) (1. +2. Mannschaft)

Torschützen:

7 – Stöhr G., Danner S.

5 – Berghofer F.

1 – Klöpf M., Danner M., Maier P., Roth Chr., Bechteler R., Weixler B., Roth M., Weiler L., Salim S.

Musik Weitnau triumphiert beim Fußball-Grümpelturnier des TV Weitnau

Durch einen souveränen 3:0-Erfolg in der Neuauflage des Finals von 2011, sicherte sich das Team HMG Weitnau den Titel beim diesjährigen Fußball-Grümpelturnier. Die Mannschaft „Besser als gedacht“ um Fußball-Vorstand Siegfried Wiedemann musste sich, wie vor zwei Jahren, mit dem zweiten Platz begnügen. Damit hat die Musik nun zwei der drei bisherigen Auflagen des Weitnauer Hobbyturniers für sich entschieden.



Schon im Vorfeld wurde der spätere Sieger als einer der Favoriten gehandelt, doch dass dies nicht immer ein gutes Omen ist, zeigte sich beim Vorjahressieger „FC Fußballgötter“, der überraschend schon in der Vorrunde die Segel streichen musste. Insgesamt war das Turnier noch einmal stärker besetzt als in den Jahren zuvor und

so ergaben sich viele enge Partien zwischen den 20, in der Gruppenphase angetretenen, Teams. Teilweise entschied ein Tor oder Punkt über Ausscheiden oder Weiterkommen. Der guten Stimmung am Sportplatz tat dies aber auch bei den Mannschaften, die es am Ende nicht die Endrunde schafften, keinen Abbruch und auch vermeintliche Konkurrenten wurde plötzlich unterstützt. Unter Umständen hätte es für die Musik auch ohne angesprochene Unterstützung zum Titel gereicht. Zu souverän war letztlich der Auftritt im Finale, gegen einen Gegner, der am Ende etwas mit der nachlassenden Kondition zu kämpfen hatte. Nach der abschließenden Siegerehrung revanchierten sich die Sieger mit einem stimmungsgeladenen und intensiven Konzert bei allen Teilnehmern und so überwog am Ende, bei aller Rivalität, die Meinung, dass der Sieg des Weitnauer Grümpelturniers 2013, ein verdienter war.

gleich in der 46. Minute kam der Favorit zu einer ersten guten Schusschance. In der 50. Minute jedoch dann die große Chance zum 2:0 für den Gastgeber: Marius Wiedemann setzte nach einer verunglückten Rückgabe energisch nach und schob den Ball knapp am Gästetor vorbei. Sonthofen erhöhte nun den Druck immer weiter und scheiterte zunächst mit mehreren Schüssen aus der zweiten Reihe. In der 56. Minute aber war der bis dahin fehlerfreie Max Niemann erstmals geschlagen: Ein platzierter Schuss aus halblinker Position schlug halbhoch im rechten Eck ein. Auf Sonthofener Seite war die Erleichterung deutlich zu spüren, und doch wäre die Heimelf beinahe noch mal in Führung gegangen: In der 65. Minute hatte Maxi Danner nach schönem Zuspiel von Marius Wiedemann den Sonthofener Schlussmann schon umspielt, als ein Gästespieler in allerhöchster Not zur Ecke klärte. Mittlerweile aber war der Heimelf das laufintensive Spiel anzumerken; die Kräfte fingen an nachzulassen, und nach einem Ballverlust im Mittelfeld und einem schnellen Zuspiel in die Spitze war Max Niemann in der 70. Minute zum zweiten Mal geschlagen. Mit der Führung im Rücken schaffte es der Favorit nun mehr und mehr sich durchzusetzen und nur drei Minuten später erzielten die Gäste durch einen äußerst platziert getretenen Freistoß eine Vorentscheidung. Zwar steckte der TV Weitnau auch jetzt noch nicht auf, und Roman Bechteler kam nach Zuspiel von Christoph Schneider noch mal zu einem schönen Abschluss, ein Tor war den tapfer kämpfenden Weitnauern aber nicht mehr vergönnt. Der Favorit aus Sonthofen erzielte in der 89. Minute und in der 92. Minute noch zwei schön herausgespielte Tore und schraubte das Ergebnis auf den Endstand von 1:5.

Fazit: verdienter Sieg des Favoriten der gegen den über weite Strecken auf Augenhöhe spielenden TV Weitnau um zwei Tore zu hoch ausfiel.

Gleich im Anschluss an das Spiel führten Herr Richter von der Sparkasse und Spielgruppenleiter Christian Plappert die Siegerehrung durch. Beide zeigten sich von der hohen Qualität des Spieles, der schönen Kulisse und der sicheren Leitung durch das Schiedsrichter-Gespann aus Waltenhofen und Wertach angetan und gratulierten den Teams zu ihrer Leistung. (mk)

TV Weitnau A-Jugend unterliegt

1. FC Sonthofen mit 1:5

Weitnau – Mit einem fußballerischen Highlight endete die Saison der A-Jugend des TV Weitnau. Nach Siegen gegen den FC Immenstadt, den SSV Niedersonthofen und die JFG Illerwinkel hatten die Schützlinge von Hubert Strobel und Peter Danner erstmals in der Vereinsgeschichte das Sparkassenpokal-Finale erreicht, dort stand man dem Seriensieger FC Sonthofen gegenüber, der als klarer Favorit nach Weitnau reiste.

Anfangs zeigten die Gäste dann auch, dass sie zwei Klassen höher spielen: gefällig kombinierten sie sich durch das Mittelfeld, und in der 9. Minute hatte der TV Weitnau Glück, als ein 18-Meter-Schuss am Pfosten landete und Torhüter Max Niemann im Nachfassen klären konnte. Danach aber stand die von Kai Emmerling organisierte Abwehr immer sicherer und es entwickelte sich immer mehr ein Spiel auf Augenhöhe. Zwar hatte Sonthofen weiterhin mehr Ballbesitz, doch dem TV Weitnau gelang es erste Nadelstiche zu setzen. German Stöhr schoss in der 20. Minute nach schöner Kombination mit Marius Wiedemann knapp übers Tor, kurz darauf scheiterte Sonthofen mit einem platzierten halbhohen Schuss am Weitnauer Schlussmann. Und so ging es hin und her, es entwickelte sich eine sehr laufintensive Partie mit vielen schnellen Kombinationen auf beiden Seiten, was durchaus bemerkenswert ist, denn auf beiden Seiten kamen mehrere B-Jugendliche zum Einsatz.

Sonthofen schaffte es immer wieder schnell das Mittelfeld zu überbrücken, zu klaren Torchancen kamen die Gäste in dieser Phase jedoch nicht. Weitnau hielt dagegen und wurde in der 38. Minute belohnt: German Stöhr scheiterte in der 37. Minute zunächst noch knapp mit einem abgefälschten Schuss, gleich im Anschluss wurde Marius Wiedemann zwanzig Meter vor dem Tor in zentraler Position gefoult. German Stöhr trat an und verwandelte den fälligen Freistoß mit einem strammen Schuss zur Pausenführung ins rechte untere Eck.

Sonthofen musste nun zulegen und Anfangs glich die zweite Halbzeit der Ersten;